



Textliche Festsetzungen

1. Art der baulichen Nutzung

1.1 Mischgebiete (MI 1 u. MI 2) gem. § 6 BauNVO

a.) In den Mischgebieten (MI 1 und MI 2) sind gem. § 1 Abs. 5 BauNVO die unter § 6 Abs. 2 Nr. 6-8 BauNVO genannten Nutzungen (Gartenbaubetriebe, Tankstellen und Vergnügungsstätten) nicht zulässig.

b.) In den beiden Mischgebieten sind gem. § 1 Abs. 6 BauNVO die unter § 6 Abs. 3 BauNVO aufgeführten ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten nicht zulässig.

1.2 Kerngebiete (MK 1 - MK 2) gem. § 7 BauNVO

a.) In den Kerngebieten MK 1 - MK 2 sind gem. § 1 Abs. 5 BauNVO die in § 7 Abs. 2 Nr. 2 (Vergnügungsstätten) und § 7 Abs. 2 Nr. 5 BauNVO (Tankstellen) aufgeführten Nutzungsarten nicht zulässig.

b.) Gem. § 1 Abs. 6 BauNVO wird festgesetzt, dass die unter § 7 Abs. 3 ausnahmsweise zulässigen Vergnügungsstätten in den Kerngebieten (MK 1 - MK 2) nicht zulässig sind.

c.) Gem. § 1 Abs. 7 BauNVO wird festgesetzt, dass Einzelhandelsbetriebe gem. § 7 Abs. 2 Nr. 2 BauNVO in den **MK 1 und MK 2 -Gebieten ausschließlich im ersten Vollgeschoss (Erdgeschosszone)** zulässig sind.

d.) Gem. § 1 Abs. 9 BauNVO ist im **MK 1 in der Erdgeschosszone ausschließlich ein Verbrauchermarkt** mit nahversorgungsrelevanten Sortimenten gem. der „Weeneraner Liste“ des EHKZ 2017 (Siehe Liste unten) zulässig.

e.) Im **MK 1 (Verbrauchermarkt)** wird die Verkaufsfläche für **zentrenrelevante und nicht zentrenrelevante Sortimente** gem. TF 1.3 auf **max. 20 % der Gesamtverkaufsfläche** beschränkt.

f.) Im **MK 2** sind Fachmärkte mit Ausnahme des nahversorgungsrelevanten Sortiments „Lebensmittel“ in den EG-Zonen zulässig. Die Verkaufsflächen müssen je **Ladeneinheit mindestens 200 m²** betragen.

g.) **Wohnungen** sind nur im **MK 2 oberhalb des 1. Obergeschosses** zulässig. Im MK 1 sind Wohnungen generell ausgeschlossen (§ 1 Abs. 9 BauNVO).

h.) **Stellplätze** sind als **Gemeinschaftsanlagen** für die beiden Kerngebiete MK 1 und MK 2 zulässig. Der Nachweis für erforderliche Stellplätze kann gemeinsam für beide Kerngebiete erbracht werden; eine Zuordnung zu den jeweiligen Kerngebieten ist nicht erforderlich;

1.3 Sortimentenliste nach dem EHKZ und gem. Ratsbeschluss vom 08.02.2017

Nach dem vom Rat am 08.02.2017 beschlossenen Einzelhandelskonzept werden die nachfolgenden Sortimente gem. der „Weeneraner Liste“ eingeordnet. Diese Liste ist Grundlage für die Zulässigkeit der Sortimente in den unter TF 1.2 aufgeführten MK 1 - MK 2.

„Weeneraner Liste“ bzw. Sortimentenliste gem. EHKZ 2017

nahversorgungsrelevant	zentrenrelevant	Nicht-zentrenrelevant
Lebensmittel	Bekleidung, Wäsche	Möbel, Küchen
Getränke	Ledervern, Schuhe	Campingartikel und -möbel
Wasch- und Putzmittel	Hausrat/Haushaltswaren	Bettwaren, Matratzen
Zeitung, Zeitschriften	Glas, Porzellan, Keramik	Lampen/Leuchten
Pharmazeutischer Bedarf	Geschenkartikel, Wohnaccessoires	Haus- und Tischwäsche
	Foto, Film, Optik, Akustik	Gardinen und Zubehör
	Uhren, Schmuck, Silberwaren	Bodenbeläge, Teppiche, Tapeten
	Sportartikel und -bekleidung	Kfz- Zubehör
	Fahrräder und Zubehör	Bau- und Heimwerkerbedarf
	Bücher, Papier, Schreibwaren	Gartenbedarf, Pflanzen
	Elektrokleingeräte	Tierbedarf
	Unterhaltungselektronik, Computer	Elektrogroßgeräte
	Träger, Software	Büro-/Informationstechnik
	Telekommunikation	Sportgroßgeräte
	Spielwaren	Reitsport, Angel, Waffen, Jagdbedarf
	Musikalien und Musikinstrumente	Erotikartikel
	Baby- und Kinderartikel	
	Kurzwaren, Handarbeiten, Wolle, Stoffe	
	Drogerie-, Kosmetikartikel	
	Parfümarikel	
	Sanitätswaren	
	Schnittblumen	
	Antiquitäten/Kunst	

2. Abweichende Bauweise gem. § 22 Abs. 4 BauNVO

In der abweichenden Bauweise sind Gebäudelängen über 50 Meter zulässig; die nach NBauO erforderlichen Grenzabstände sind einzuhalten.

3. Überbaubare Grundstücksflächen; Baulinien und Baugrenzen gem. § 23 BauNVO

3.1 Vorgartenbereiche

Zwischen den straßenseitigen Baulinien/-grenzen und den Straßenbegrenzungslinien sind in einer Tiefe von 5,0 Metern in allen Baugebieten (MI 1 - MI 2 und MK 1 - MK 2) Garagen und Nebenanlagen in Form von Gebäuden bzw. überdachte Stellplätze nicht zulässig.

3.2 Baulinien

Gebäude dürfen im Erdgeschoss lediglich 0,5 Meter und im Obergeschoss um bis zu 1,0 Meter hinter der festgesetzten Baulinie zurückbleiben.

3.3 Baugrenzen

Die festgesetzten Baugrenzen dürfen in allen Geschossen geringfügig, d.h. auf bis zu 1/3 der Fassadenlänge um 1,0 Meter überschritten werden, sofern die festgesetzte Vorgartenzone (3,0 bzw. 5,0m) zu den öffentlichen Verkehrsflächen eingehalten werden.

4. Nachpflanzgebot

Abgänge als zu erhaltend festgesetzte Bäume sind durch gleichartige zu ersetzen.

PRÄAMBEL

AUFGUND DES § 1 ABS. 3 UND DES § 10 DES BAUGESETZBUCHES (BAUG) I. V. M. § 58 DES NIEDERSÄCHSISCHEN KOMMUNALVERFASSUNGSGESETZES HAT DER RAT DER STADT WEENER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 56 W „NÖRDLICH KIRCHHOFSTRASSE“ BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG UND DEN NEBENSTEHENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN.

WEENER, DEN 06.07.2018

STADT WEENER (EMS) DER BÜRGERMEISTER [Signature] (SONNENBERG)

STADT WEENER (EMS) DER BÜRGERMEISTER [Signature] (SONNENBERG)

VERFAHRENSVERMERKE

1. AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

DER VERWALTUNGSAUSSCHUSS DER STADT WEENER HAT IN SEINER SITZUNG AM 13.12.2016 DIE AUFSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W „NÖRDLICH KIRCHHOFSTRASSE“ BESCHLOSSEN. DER AUFSTELLUNGSBESCHLUSS IST GEMÄSS ABS. 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT. DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTLICHUNG DARAUFGEWIESEN, DASS ZUM BEBAUUNGSPLAN KEIN UMWELTBERICHT GEFERTIGT WURDE. DA ES SICH UM EIN VERFAHREN GEMÄSS § 13 A BAUG (BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG) HANDELT, DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES NR. 56 W AM 20.06.2018 RECHTSVERBÜNDLICH. ES WURDE IN DER VERÖFFENTL